

SWM Bildungsstiftung fördert das Projekt „MINT – naturwissenschaftliches Lernen für benachteiligte Kinder“ des Vereins InitiativGruppe

(24.1.2019) Die InitiativGruppe e.V. ist seit 1971 im Bereich schulischer Förderung und Freizeitgestaltung für Kinder und Jugendliche in benachteiligten Lebenssituationen aktiv. Viele der jungen Menschen haben einen Migrationshintergrund. Mit dem Projekt „MINT – naturwissenschaftliches Lernen für benachteiligte Kinder“ möchte der Verein Freude an Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (MINT) wecken und das Wissen der Kinder und Jugendlichen fördern. Die SWM Bildungsstiftung fördert das laufende Projekt mit 33.000 Euro seit September 2018.



Werner Albrecht (rechts), SWM Personalgeschäftsführer, überreichte den Scheck der SWM Bildungsstiftung über 33.000 Euro für das MINT-Projekt an Marco Sedlacek (links), Projektleitung MINT sowie Markus Hönig, Bereichsleiter Jugendarbeit und Schule der InitiativGruppe.

Die InitiativGruppe bietet neben der Erwachsenenbildung Förderprogramme für benachteiligte Kinder und Jugendliche an. Viele haben einen Migrationshintergrund und verfügen über noch geringe Deutschkenntnisse. Für diese jungen Menschen hat der Verein sein Angebot durch eine MINT-Fachkraft erweitert. MINT steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik. Mit verschiedenen Ansätzen geht die Fachkraft in Veranstaltungen auf jede Altersgruppe ein. Wie etwa an der Grundschule an der Pfeufferstraße: Hier wurde die Neugier der Buben und Mädchen mit einem Experimentierworkshop geweckt.

Ziel des Projekts ist, bei den Kindern langfristig das Selbstwertgefühl und das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten zu stärken. Dadurch steigt erfahrungsgemäß auch die Lernmotivation in anderen Fächern.

Ein Beispiel für ganz alltagstauglich angewandte MINT-Fähigkeiten: Bei einem Besuch der „FORSCHA“-Messe in München (Foto rechts) entstand die Idee der Sendlinger Kinder, das Projekt „Handytankstelle“ mit Jugendlichen aus dem Stadtviertel zu verwirklichen. Gemeinsam bauen sie zu diesem Zweck eine Box, in der die Jugendlichen ihr Handy laden können. Mit Energie versorgt durch Solarpaneele, kann die Box an den umliegenden Bolzplätzen montiert werden. Die Kinder und Jugendlichen haben die Möglichkeit, ihre Handys dort während dem Spielen zu laden.



Anlass für das MINT-Projekt sind Praxiserfahrungen der InitiativGruppe, die u.a. auch eine Kinderkrippe, einen Hort, drei offene Ganztagschulen, ein Jugendzentrum, Jugendkulturarbeit, „Ekkiko“-Ferienlerncamps und die „Lernoase“ anbietet: Viele der Kinder und Jugendlichen zeigen sich in der Schule frustriert und sehen keine eigenen Lernfortschritte. Sie haben Probleme in den sprachlichen Fächern, zudem fehlt oft auch der Zugang zu den mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächern. Die bis dato angebotenen Hilfen können oft nicht die Freude der Kinder am Lernen wecken. Mit Hilfe von angemessenem Materialien, entsprechender Anleitung und Raum zum Selbstlernen reagieren hingegen viele Kinder und Jugendlichen gut auf MINT-Materialien und entdecken gerade hier die Lust am Experimentieren und Lernen.

Hinweis: Das Foto kann unter www.swm.de/presse heruntergeladen werden.

InitiativGruppe (IG) – Interkulturelle Bildung und Begegnung e.V.

Die IG ist Träger von über 60 Integrationsprojekten. In diesen öffentlich und privat geförderten Projekten werden Migranten und Migrantinnen unterschiedlicher Herkunft, unterschiedlichen Geschlechts und Alters sprachlich, schulisch und beruflich beraten und gefördert. Flankierend dazu berät die IG in sozialen und erzieherischen Angelegenheiten und arbeitet mit anderen Fachdiensten zusammen. Selbsthilfeaktivitäten und Selbstorganisation werden unterstützt. Interkulturelle Begegnungen zwischen ethnischen Minderheiten und der deutschen Mehrheitsgesellschaft tragen zur Verständigung bei. Die Arbeit der IG trägt wesentlich zur Chancengleichheit und zu Bildungsgerechtigkeit bei.

Mehr auf www.initiativgruppe.de

SWM Bildungsstiftung

Viele junge Menschen verfügen über Begabungen, die sie aufgrund ihrer sozialen Herkunft oder mangels Unterstützung nicht entfalten können. Schulen können eine solche fehlende familiäre Förderung nur sehr eingeschränkt ausgleichen. Daher will die SWM Bildungsstiftung dazu beitragen, dass sich auch die Begabungen dieser jungen Menschen entwickeln können. Unter dem Motto „Chancen ermöglichen – Erfolge erleben“ will die SWM Bildungsstiftung Projekte fördern, die die Bildungschancen benachteiligter Kinder und Jugendlicher verbessern. Dies reicht von der frühkindlichen Bildung im Kindergartenalter über die Unterstützung von Schülern bis hin zu Förderung von zusätzlichen Bildungsabschlüssen an Hochschulen. Mit ihrem Grundstockvermögen von 20 Millionen Euro rangiert die SWM Bildungsstiftung unter den größten sich im Bildungssektor engagierenden Stiftungen Deutschlands.

Weitere Infos: www.swm-bildungsstiftung.de

Pressekontakt

SWM Bildungsstiftung

InitiativGruppe e.V.

Pressesprecherin Bettina Hess

Emmy-Noether-Straße 2
80287 München
089/23 61-50 42
presse@swm.de

Stellvertretend Geschäftsführender Vorstand:

Dr. Monika Kleck
Karlstraße 50
80333 München
089/54467158
ig@initiativgruppe.de